

Brandschutzübung und deren Folgen

Beitrag von „hanuta“ vom 14. November 2014 19:04

Ich habe auch ein bißchen den Eindruck, das Kind musste krank werden, um es den Eltern recht zu machen.

"Ohhh, das war sicher schlimm für dich! Du magst da bestimmt gar nicht mehr hin. Das kann ja wieder passieren..."

Da es dem Kind nach Behandlung durch eine Quack... Äh...Homöopathin besser geht, ist es wohl doch nicht so schlimm.

Ich würde übrigens in so einer Situation auch versagen, glaube ich.* Ich musste aus einem wirklich brennenden Haus flüchten. Seitdem bekomme ich Panik bei Rauchgeruch, sichtbarem Rauch, laut knisternden Geräuschen...und mir wird schlecht, wenn ich Sirenen höre.

* ich weiß seit unserem Brand auch, dass ich nicht so reagiere, ich gedacht hätte. Darum "glaube".

(Ich hätte mich eher so eingeschätzt, dass ich rumschreie, heule oder so. Ich habe nichts gemacht. Nur hingestarrt, ich konnte nicht sprechen.)

Also, vielleicht würde ich auch ganz ruhig das Richtige tun und hinterher umfallen oder so.

Gut, ich finde die Eltern zwar komisch. Aber wie kommt man auf die bescheuerte Idee, sowas an einer Grundschule zu machen???